

8 Stunden pro Woche // Flexible Arbeitszeiten // Remote Work // Start: ab März

HiWi Stelle am xm:lab der HBKsaar im EU-Projekt HAMLET

Für das Experimental Media Lab an der Hochschule der Bildenden Künste Saar suchen wir Unterstützung für das gerade gestartete EU Forschungsprojekt HAMLET im Bereich der Softwareentwicklung (Tool-Recherche, Integration, Programmierung etc.)

Tätigkeiten:

- Mitarbeit im EU-Projekt HAMLET und anderen Aktivitäten nach Absprache
- Recherche und Experimente mit Tools und Frameworks der generativen KI (z. B. LLMs, Bild- und Videogenerierung, Agenten)
- Programmierung bzw. Implementierung von konkreten Use Cases oder Beteiligung daran
- Unterstützung in der Lehre, z. B. Auswahl und Tests neuer KI-Tools, technische Hilfestellungen

Voraussetzungen:

- Fließend Deutsch oder Englisch
- Fortgeschrittene Programmierkenntnisse, möglichst in Python
- Idealerweise Erfahrung mit Unreal Engine und/oder einem Web-Framework
- Erfahrung in oder starkes Interesse an der Entwicklung von KI-basierten Anwendungen
- Fähigkeit zu selbständigem Arbeiten
- Motivation und Zuverlässigkeit

Die **Bewerbung** sollte enthalten:

- kurzes Anschreiben
- Lebenslauf
- Transcript of Records
- Nachweise praktischer Erfahrungen

Wir bieten auch die Möglichkeit, in Kooperation mit der UdS eine Bachelor- oder Masterarbeit in diesem Bereich anzufertigen.

Bewerbungsunterlagen (Deutsch oder Englisch) bitte als eine einzige PDF-Datei per E-Mail an m.schmitz@hbksaar.de senden.

Über das Projekt:

HAMLET (Human-centred Generative AI Framework for Cultural Industries' Digital Transition) ist ein Projekt im Rahmen des EU Horizon Heritage 2024 Programms. Ziel des Projekts ist es, den digitalen Wandel der europäischen Kultur- und Kreativindustrien (CCI) durch den Einsatz von generativer KI zu fördern. HAMLET entwickelt eine innovative Plattform (HAMLET Collaborative Community Hub) sowie KI-gestützte Werkzeuge und Modelle, die Kreativprozesse optimieren und die Zusammenarbeit von Akteur*innen erleichtern sollen. In vier internationalen Pilotprojekten aus den Branchen Games, Theater, Tanz wird das Framework praxisnah getestet, darunter im Bereich Performing Arts, wo KI-basierte Analysen von Tanzbewegungen choreografische Innovationen fördern sollen.

Siehe auch: <https://www.xmlab.org/jobs>

